

Marktgemeinde Ebenthal

PROTOKOLL

über die Sitzung des **Gemeinderates** im **Sitzungssaal** der Gemeinde Ebenthal
am **Dienstag, dem 21.09.2021**, 20.00 – 21.10 Uhr

Anwesende Teilnehmer:

Bgm. Christoph Veit	Vizebgm. Martha Epp
GGR Raimund Kolm	GGR Maria Loibl
GGR Roman Sauer	GR Heinz Münzker
GR Elisabeth Repik	GR Walter Loibl
GR Ing. Reinhard Friedrich	GR Romana Lagler
GR Christoph Krennmair	GR Andreas Kubicek
GR Sandra Schwarzäugel	

Entschuldigt:

GR Carmen Schranz
GR Stefanie Scherner

Unentschuldigt:

Schriftführer:

Heribert Kowar

Tagesordnung

- 1.) Genehmigung bzw. Abänderung des letzten Sitzungsprotokolls
- 2.) Vergabe der Bauarbeiten für die Errichtung der Urnenwand
- 3.) Festlegung der Gebühr für den Erwerb einer Urnennische
- 4.) Löschungserklärung Parz. 200/128 – Am Schloßberg 26
- 5.) Ablöse an Dr. Hofstetter für die Arztordination
- 6.) Bericht über die durchgeführte Kassaprüfung
- 7.) Personalangelegenheit – nicht öffentliche Sitzung!

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates. Die Einladung wurde allen Gemeinderäten zeitgerecht per Mail zugestellt. Die Sitzung ist beschlussfähig. Die GR Sitzung findet wieder im Gemeindeamt Ebenthal statt.

Es wird auf die unbedingte Einhaltung der 3G-Regel hingewiesen! Diese Maßnahme wird vor Beginn der Sitzung kontrolliert!

1.) Genehmigung bzw. Abänderung des letzten Sitzungsprotokolls

Bgm. Veit als Vorsitzender berichtet, dass das Protokoll 4/2021 vom 22.06.2021 allen Gemeinderäten zeitgerecht zugestellt wurde.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet: Der Gemeinderat möge das Sitzungsprotokoll 4/2021 genehmigen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2.) Vergabe der Bauarbeiten für die Errichtung der Urnenwand

Bgm. Veit als Vorsitzender berichtet, dass in der GR Sitzung vom 22.6.21 bereits der Grundsatzbeschluss für die Errichtung der Urnenwand mit insgesamt 28 Urnennischen sowie die Vergabe der Planungsarbeiten vergeben wurde. Nunmehr sollen die Bauaufträge vergeben werden.

Die Arbeiten sollen durch die Firmen Robert Kolar, Baumeister Lahofer, Miroslav Plecak und Steinmetz Krippel durchgeführt werden. Es wurde entsprechende Angebote eingeholt und sogleich den GR zur Kenntnis gebracht wird. Die geschätzten Gesamtkosten lagen dem Gemeindevorstand mit € 31.670,00 netto vor. Diese wurden jedoch aufgrund einer Ergänzung beim Angebot Krippel für das Liefern und Montieren der Schriftplatten um € 3.220,00 erhöht und setzen sich wie folgt zusammen:

TEXT:	MENGE:	EHP:	POSPR.:
Baumeisterarbeiten Erdaushub ohne Deponie und Verfuhr - Fa. Kolar	20 m³	35,00 €	700,00 €
Fundamente herst. inkl. Steckbew. + Schalung – Fa. Lahofer	1 PAU	5.080,00 €	5.080,00 €
Schalsteinwand herst. Mit Kernb. u. Bewehr. 20 cm, Verputz, Fassade u. Rahmen montieren – Fa. Miroslav Plecak	1 PAU	10.200,00 €	10.200,00 €
Vorplatzgestaltung und Wege – Fa. Plecak	1 PAU	4.000,00 €	4.000,00 €
Rahmen liefern 24 Stk. – Fa. Plecak	1 PAU	1.000,00 €	1.000,00 €
Deckenkonstruktion mit Granitplatten, 6 cm samt Abdeckung der Urnen und Schild mit Kreuz inkl. Aufz. für Abdeckung und Vorsprung der Platten – Fa. Krippel	1 PAU	10.690,00 €	10.690,00 €
Schriftplatten liefern und montieren	28 Stk.	115,00 €	3.220,00 €
Gesamtsumme			34.890,00 €
Zuzüglich 20 % USt.			6.978,00€
Gesamtsumme inkl. USt.			41.868,00 €

Der Antrag an den Gemeinderat lautet: Der Gemeinderat möge die Aufträge für die Errichtung der Urnenwand an die genannten Firmen zum Preis von ca. € 34.890,00 netto vergeben.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

3.) Festlegung der Gebühr für den Erwerb einer Urnennische

Bgm. Veit bringt dem GR die Interessenten für den Erwerb einer Urnennische bekannt. Diese wurden aufgrund der in der letzten GR Sitzung besprochenen einmaligen Kosten für den Erwerb in Höhe von € 2.500,00 telefonisch vorweg informiert. Es soll nunmehr konkret ein Beschluss für eine einmalige Gebühr für den Erwerb einer Urnennische beschlossen werden. Eine Urnennische wird Platz für 4 Urnen bietet. Die Grabstellengebühr für den Erwerb der Urnennische beträgt auf die Dauer von 10 Jahren gemäß unserer Friedhofsgebührenordnung € 215,00. Bis zum heutigen Tag gibt es ca. 6 Anmeldungen für eine Urnennische, dh. ein Teil der Gesamtkosten wäre bereits mit € 15.000,00 bedeckt.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen und die Gebühr für den Erwerb einer Urnennische mit einem einmaligen Kostenbeitrag in Höhe von € 2.500,00 festlegen.

Beschluss: Antrag angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

4.) Löschungserklärung Parz. 200/128 – Am Schloßberg 26

Bgm. Veit berichtet, dass für das Grundstück Parz. 200/128, Am Schloßberg 26 (Petra Schweigl) ein Ansuchen um Löschung des Wiederkaufsrechts für die Marktgemeinde Ebenthal eingelangt ist. Da die Voraussetzungen bereits seit vielen Jahren erfüllt sind, ersucht er sogleich den Antrag zu bewilligen.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet: Der Gemeinderat möge den Antrag auf Löschung des Wiederkaufsrechts für das Grundstück 200/128 zugunsten der Marktgemeinde Ebenthal bewilligen und die Löschungserklärung samt Anerkennungserklärung gemeindemäßig (Bgm. Veit, GGR Kolm, GR Friedrich und GR Kubicek) unterfertigen.
Beschluss: Antrag angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

5.) Ablöse an Dr. Hofstetter für diverse Einrichtungsgegenstände der Arztordination

Bgm. Veit berichtet, dass Dr. Georg Hofstetter einige Einrichtungsgegenstände bzw. getätigte Investitionen in der Ordination belassen würde, wenn die Gemeinde ihm diese entsprechend ablösen würde. Dies wären in erster Linie der Annahmehbereich samt Glastür sowie die Klimaanlage. Diese Investitionen hatten einen Neuwert von ca. € 29.600,00 netto; der ehemalige Mieter ist bereit, diese Investitionen zum Preis von € 8.000,00 in der Ordination zu belassen.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet: Der Gemeinderat möge Herrn Dr. Hofstetter diverse Einrichtungsgegenstände der Arztordination zum Preis von € 8.000,00 ablösen.
Beschluss: Antrag angenommen
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

6.) Bericht über die durchgeführte Kassaprüfung

Dem Obmann des Prüfungsausschusses Herrn Ing. Friedrich Reinhard wird das Wort erteilt, damit er den Bericht über die durchgeführte Kassaprüfung zur Kenntnis bringt. Dieser bringt das Protokoll zur Verlesung, welches vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen wird.

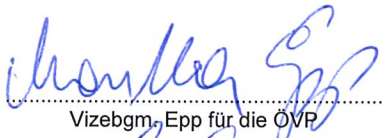
7.) Personalangelegenheit – nicht öffentliche Sitzung!


Siehe nicht öffentliches Sitzungsprotokoll!

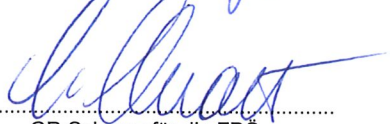
Da weiter nichts mehr vorgebracht wird, dankt Bgm. Veit für die Mitarbeit und erklärt die Sitzung für beendet.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 14.12.2021 genehmigt.


.....
Bgm. Veit


.....
Vizebgm. Epp für die ÖVP


.....
GR Friedrich für die SPÖ


.....
GR Schranz für die FPÖ


.....
Schriftführer